

Ganzheitliche Tumor-Therapie

Onkologische Erkrankungen belasten die Betroffenen auf verschiedenste Art und Weise. Natürlich steht der Wunsch nach einer möglichst wirksamen medizinischen Behandlung im Kampf gegen den Krebs an oberster Stelle. Tatsächlich haben wissenschaftliche Untersuchungen gezeigt, dass Krebserkrankte von einer interdisziplinären Behandlung in großen Tumorzentren wie dem CCC<sup>LMU</sup> profitieren können.

Zusätzlich zu den erforderlichen medizinischen Maßnahmen stehen im Kopf-Hals-Tumorzentrum im CCC<sup>LMU</sup> vielfältige weitere Unterstützungsangebote zur Verfügung. Unsere Kolleg\*innen der Psycho-Onkologie, der Schmerztherapie oder der Ernährungs- und Sozialberatung helfen mit Begleitung und Beratung.

Nachsorge

Auch nach Abschluss der Tumorthherapie lassen wir unsere Patient\*innen nicht alleine. So bieten wir regelmäßige Untersuchungen im Rahmen unserer Tumornachsorge-Sprechstunde an, gerne auch im Wechsel mit unseren niedergelassenen HNO-Kolleg\*innen.



Wir sind für Sie da

Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde (Mitglied im Kopf-Hals-Tumorzentrum im CCC<sup>LMU</sup>)

LMU Klinikum  
Marchioninistr. 15  
81377 München

Ihre Ansprechpartner

- Direktor: Prof. Dr. med. M. Canis
- Prof. Dr. med. Ph. Baumeister
- Prof. Dr. med. Ch. Reichel



Prof. Dr. Canis



Prof. Dr. Baumeister



Prof. Dr. Reichel

Terminvereinbarung

Tel. 089 4400-73889

Sie erreichen unsere Terminvergabe telefonisch zu folgenden Zeiten:  
Montag bis Donnerstag:  
8.00 bis 15.30 Uhr sowie am Freitag von 8.00 bis 14.30 Uhr

Online-Terminvergabe:  
[www.lmu-klinikum.de](http://www.lmu-klinikum.de)

Weitere Infos

[www.lmu-klinikum.de](http://www.lmu-klinikum.de)

Ihr Weg zu uns

Campus Großhadern  
PKW: Besucherparkplätze (kostenpflichtig) am Klinikum  
U-Bahn: Haltestelle „Klinikum Großhadern“  
Bus: Haltestelle „Klinikum Ost“



- Ab Haupteingang per Rolltreppe auf Ebene 1
- Der Besucherstraße folgend bis Knotenpunkt IK
- Dort rechts dem Gang folgend bis „HNO-Poliklinik“ (Ambulanztrakt auf Höhe des Würfels IK)
- Anmeldung im „Aufnahmebüro“ (links)

Haben Sie einen Termin in der Poliklinik, nehmen Sie bitte im Wartebereich der HNO-Poliklinik Platz.  
Haben Sie einen Termin in der Klinikdirektion, melden Sie sich bitte nach Aufnahme in der Poliklinik in der HNO-Direktion (Direktionstrakt, Ebene 1, auf Höhe des Würfels IK links) und nehmen anschließend dort im Wartebereich Platz.



Ihre onkologische Behandlung



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,



Ihre individuellen gesundheitlichen Bedürfnisse stehen stets im Mittelpunkt all unserer Bemühungen. Auch im Fall einer bösartigen Tumorerkrankung des Kopf-Halsbereiches bieten wir Ihnen medizinische Versorgung gemäß internationaler Standards auf höchstem Niveau.

Als Mitglied des seit 2014 von der Deutschen Krebshilfe geförderten Comprehensive Cancer Center München (CCC<sup>LMU</sup>) sind wir fest eingebunden in eines der 13 von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten onkologischen Spitzenzentren in Deutschland.

Wir sind glücklich, somit unseren Patient\*innen im Kopf-Hals-Tumorzentrum im CCC<sup>LMU</sup> eine herausragende medizinische Unterstützung im Kampf gegen den Krebs bieten zu können.

Wir danken Ihnen, wenn auch Sie sich mit Ihrem gesundheitlichen Anliegen vertrauensvoll an uns wenden.

Nehmen Sie uns beim Wort: Wir sind für Sie da!

Prof. Dr. med. Martin Canis

## Diagnose



### Schnell und zuverlässig

Bei bestehendem Verdacht auf ein bösartiges Tumorleiden im Kopf-Halsbereich bringt eine feingewebliche Untersuchung rasch Klärung: Unter dem Mikroskop des Pathologen lässt sich in der Regel klar erkennen, ob eine onkologische Erkrankung vorliegt.

Die hierzu notwendige Probenentnahme führen wir zumeist im Rahmen einer Panendoskopie in Vollnarkose durch. Dabei können zugleich alle Bereiche der oberen Luft- und Speisewege genau betrachtet und untersucht werden.

Sollte sich der Verdacht bestätigen, helfen bildgebende radiologische Verfahren, um die Ausdehnung des Tumorleidens genauer zu bestimmen.

## Behandlungsplanung



### Individuell und persönlich

Sobald alle erforderlichen Untersuchungsergebnisse vorliegen, besprechen wir den jeweiligen Einzelfall unter Einbeziehung aktuellster wissenschaftlicher Erkenntnisse mit ausgewiesenen Fachleuten folgender Disziplinen:

- Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie
- Strahlentherapie
- Medizinische Onkologie
- Radiologie
- Pathologie

Hierzu dient eine wöchentlich stattfindende interdisziplinäre Konferenz. Hier erstellen wir für jede/n Patient\*in ein individuell maßgeschneidertes Behandlungskonzept. Dieses erörtern wir nachfolgend im persönlichen Patientengespräch, um die erforderlichen medizinischen und begleitenden Maßnahmen möglichst gut auf die jeweiligen Bedürfnisse abzustimmen.

## Drei Säulen der Therapie



### Chirurgische Therapie

Dank moderner minimal-invasiver Verfahren und rekonstruktiver Techniken können viele bösartige Tumoren des Kopf-Halsbereiches heute sicher und gezielt so entfernt werden, dass die Schluck- und Sprechfunktion erhalten bleibt. Dies ist in unserer Klinik selbst bei ausgedehnteren Tumoren möglich.

### Strahlentherapie

Zur Sicherung des Behandlungserfolges kann zusätzlich zur chirurgischen Therapie eine (adjuvante) Strahlentherapie notwendig werden. Manchmal kann alternativ zur chirurgischen Therapie auch eine reine (definitive) Strahlentherapie sinnvoll sein.

### Medikamentöse Tumorthherapie

Bei Absiedelungen des Tumors in inneren Organen bieten sich neuartige, zielgerichtete medikamentöse Therapiekonzepte wie zum Beispiel die Antikörpertherapie an. Diese können helfen, ein weiteres Fortschreiten der Erkrankung zu verhindern.

